

Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de



Biosphärenreservats-Gemeinde

Kegel-Frauen ab nächster Saison Viertligist



Lesen Sie hierzu weiter auf Seite 13.

Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

**und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha**

Hamtske topjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psoyje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs GmbH Königswartha
Tel.: 035931 29900/Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft
**Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH**
ständig 035931 299088

Sprechzeiten Schiedsstelle
Jeden 2. Dienstag im Monat
von 17 - 18 Uhr.
Frau Dr. Kerstin Knoth
dr.kerstin.knoth@friedensrichter.in.de

Grüngutsammelplätze

Neschwitz

1. März bis 30. September

Freitag	15:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr

1. Oktober bis 30. November

Freitag	15:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr

**Veolia Umweltservice Ost GmbH &
Co. KG, Betrieb Drobén,
Drobén Nr. 23, 02627 Radibor**

Mo. - Fr., 6:30 bis 16:30 Uhr
Nähere Informationen entnehmen Sie
bitte dem Abfallkalender des Landkrei-
ses Bautzen.

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualnosće z radnicy

Das Pass- und Meldeamt Königswartha bleibt wegen Urlaub in der Woche vom 08. - 12. Mai geschlossen.

Die Vertretung erfolgt durch das Pass- und Meldeamt in Neschwitz, Frau Buder.
Tel.: 035933 38619 (meldeamt@neschwitz.de)
Öffnungszeiten Neschwitz:

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualnosće z radnicy

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo našeje gmejny,

es gibt sehr gute Neuigkeiten zur Sanierung des Schlosses Königswartha und seiner Nebengebäude und den Außenanlagen zu berichten. Nach jahrelangem beharrlichem Ringen liegt nun dem Freistaat Sachsen als Eigentümer des Schlosses der Fördermittelbescheid vor. Nachdem bereits im vergangenen Jahr die Arbeiten an der Parkmauer begonnen wurden, welche in diesem Jahr weitergehen, wird jetzt die Umsetzung der kompletten Sanierung des Schlossareales geplant. Die eigentliche Bautätigkeit soll in den Jahren 2024 bis 2026 erfolgen. Reichlich 25 Millionen Euro werden insgesamt in das Vorhaben investiert. Im Ergebnis wird das Schloss mit seinem Park und den Nebengebäuden wieder in historischem Glanz erstrahlen. Ich freue mich sehr, dass das beharrliche Drängen der Fischereiverwaltung mit Herrn Dr. Füllner an der Spitze und meinerseits in Gesprächen mit dem seinerzeit zuständigen Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt und weiteren Entscheidungsträgern nun seine Früchte tragen wird. Damit wird dem politischen Willen gefolgt, dass der Standort Königswartha für die Fischereischule und die Fischereibehörde gesichert bleibt. Die Gemeinde Königswartha unterstützt das Vorhaben durch die Koordinierung und die Bereitstellung von Übergangsunterbringungen für die Schülerinnen und Schüler, die Unterrichtsabsicherung und die Verwaltungstätigkeit der Fischereibehörde im Rahmen vorhandener Kapazitäten in Königswartha. Für die kommenden Jahre bleibt nun die Aufgabe auch das alte Wohngebäude, Gutsstraße 4a - d einer sinnvollen Nutzung zuzuführen. Da-

mit würde das gesamte historische Areal in der unmittelbaren Nähe zum Schloss eine lang erhoffte Aufwertung erhalten. Unser Meldeamt war in den letzten Monaten nicht so erreichbar, wie Sie es gewohnt sind. Gründe dafür waren zum einen technische Umstellungen der genutzten EDV-Programme und der dazugehörigen Computertechnik. Gleichzeitig wurde die Gelegenheit genutzt, das Büro des Meldeamtes malermäßig komplett Instand zu setzen und neu zu möblieren. Seit Mitte März steht Ihnen Frau Krahl-Hentschke in unserem Meldeamt wieder, wie gewohnt, zuverlässig für Ihre Anliegen zur Verfügung.



Und noch ein kleiner Hinweis aus dem Meldeamt: Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweispapiere und beantragen Sie rechtzeitig neue Ausweisdokumente, falls Ihr Personalausweis oder Reisepass abgelaufen sein sollte. Vielen Dank.

In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Frühjahrsgrüßen aus dem Rathaus,

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Swen Nowotny

» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

findet am **Mittwoch, dem 19.04.2023, 17:00 Uhr**
im **Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b** statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejnške rady wotměje so
srjedu, dnja 19.04.2023, w 17:00 hodź.

w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Češćene wobydlerki a češćeni wobydlerjo,
po tutym puću přeprašam Was wutrobnje na zjawne
posedženje gmejnške rady.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.03.2023
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschluss - Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Vorstellung und Einschätzung der polizeilichen Sicherheitslage in der Gemeinde Königswartha - Berichterstattung durch unseren Bürgerpolizisten Sven Czorny
8. Beratung und Beschluss - Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz und Bestellung durch den Bürgermeister
9. Beratung und Beschluss - Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz und Bestellung durch den Bürgermeister
10. Beratung und Beschluss einer außerordentlichen Ausgabe zur Instandsetzung der Lagerhalle an der Gutsstraße in Königswartha
11. Beratung und Beschluss zur Auftragsvergabe für die Fassadenverkleidung der Lagerhalle an der Gutsstraße in Königswartha

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanošta

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.03.2023

Bürgermeister Nowotny begrüßt die Damen und Herren Gemeinderäte, die Bürgerschaft, die Pressevertreter, Amtsleiterin Frau Pfeiffer und Amtsleiterin Frau Nytsch-Menzel, Protokollantin Frau Wagner sowie den Geschäftsführer der Versorgungs- und Wobau GmbH.

TOP 1.

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bürgermeister Nowotny eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

Es sind aktuell 9 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:

Gemeinderat Dr. Andreas Weise (Urlaub).

Gemeinderätin Carla Langen (Urlaub).

Gemeinderat Lars Fallant (Urlaub).

Gemeinderat Ronny Krahl (Urlaub)

Gemeinderat Frank Glowik à kommt eventuell noch zur Sitzung hinzu, ist derzeit dienstlich unterwegs

Gemeinderat Günter Eichler à bisher liegt keine Meldung vor.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 15 + 1

Stimmberechtigte insgesamt: 16

Entschuldigt: 6

Anwesende: 10

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderat Martin Melcher CDU

Gemeinderat Jörg Jevlasch AfD

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.02.2023

Bürgermeister Nowotny fragt, ob es zur Niederschrift Hinweise, Ergänzungen oder Einreden gibt?

Dies ist nicht der Fall.

Damit ist die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.02.2023 bestätigt.

Gemeinderat Günter Eichler kommt zur Sitzung hinzu. Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 15 + 1

Stimmberechtigte insgesamt: 16

Entschuldigt: 5

Anwesende: 11

Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Bürgermeisters:

Bürgermeister Swen Nowotny informiert die Gemeinderäte darüber, dass die Firma Richard Schulz GmbH Schwarzheide den Auftrag zur Beseitigung von Brandschäden auf der Eutricher Straße im Gewerbegebiet in Höhe von 10.140,00€ netto erhalten hat. Die Summe wird von der Versicherung des Verursachers vollständig übernommen.

Beschluss-Nr.: 6/III/2023:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die Kommunale Sportstättenleitplanung der Gemeinde Königswartha in der vorgelegten Fassung vom 02.03.2023.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 7/III/2023:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha folgt der Empfehlung des Aufsichtsrates der Versorgungs GmbH Königswartha und beschließt als Gesellschafter die LSKA Treuhand GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2022 der Versorgungs GmbH Königswartha zu beauftragen. Der Bürgermeister wird beauftragt dies durch Beschluss in der Gesellschafterversammlung festzustellen.

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminrau, Commerau, Entenschke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny
Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jerišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža



Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen:

Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha

- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,

Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 8/III/2023:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha folgt der Empfehlung des Aufsichtsrates der Wohnbau Königswartha GmbH und beschließt als Mitgesellschafter die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Schell & Block GmbH mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2022 der Wohnbau Königswartha GmbH i.L. zu beauftragen. Der Bürgermeister wird beauftragt diesem Beschluss in der Gesellschafterversammlung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0



Am 06.03.2023 beging
 Frau Wally Biewusch
 in Königswartha
 ihren 80. Geburtstag



Am 10.03.2023 beging
 Frau Johanna Jenke
 in Königswartha
 ihren 80. Geburtstag



Am 19.03.2023 beging
 Frau Brigitta Kliemand
 in Oppitz
 ihren 90. Geburtstag



» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet
 Wozjewjenja z gmejnškeho zarjada

Kleider- und Möbelkammer

Ahornweg 16
 02699 Königswartha
 Telefon: 035931 20453
 Öffnungszeiten:



Dienstag 13:00 - 17:00 Uhr

Seit gut einem Jahr wurde unsere Kleiderkammer renoviert und neu eröffnet. Ich freue mich sehr, dass die Angebote aus der Kleiderkammer so gut angenommen werden.

Ich möchte mich bei allen bedanken die mich im vergangenen Jahr immer wieder beim Transport von Möbeln, Haushaltsgegenständen und Bekleidung sowie bei Ein- und Aufräumarbeiten in der Kleiderkammer unterstützt haben. Mein Dank geht aber auch an alle Mitbürger, die immer wieder für guten Nachschub in der Kleiderkammer sorgen und so das Angebot der Kleiderkammer vielfältig gestalten.

Auf diese Weise können wir nachhaltig dafür sorgen, dass gute Sachen weiterhin genutzt werden können und nicht unnötig in den Müll gelangen.

In der Kleiderkammer habe ich außer Wäsche und Bekleidung auch eine Wäschemangel, Tische, Stühle und Lampen im Angebot die noch neue Besitzer suchen. Die Kleiderkammer ist weiterhin jeden Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Vorabprechen zur Abgabe von Artikeln für die Kleiderkammer können gern auch telefonisch unter der 035931 20453 getroffen werden. Ich freue mich auf Ihren Besuch in der Kleiderkammer.

Martina Mauff

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2756



**Am 25.03.2023 beging
Frau Annemarie Hanelt
in Königswartha
ihren 90. Geburtstag**



**Am 28.03.2023 beging
Herr Günter Schimank
in Königswartha
seinen 80. Geburtstag**



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanoŝta, gmejnska rada a gmejnski zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.



Hallo - ich bin da!

Mein Name ist Edda Gahno.
Ich wurde am 11.02.2023 mit einem Gewicht von 4350 g und einer Größe von 53 cm geboren.



Meine glücklichen Eltern sind
Elisabeth Görner und Steven Gahno.

Mein Name ist Emil Alexander.
Ich wurde am 07.03.2023 mit einem Gewicht von 3680 g und einer Größe von 50 cm geboren.



Meine glücklichen Eltern sind
Susann Schubert und Christoph Dartsch.



Aus der Finanzverwaltung

Zahlungserinnerung - Steuern 2. Rate 2023

Wir möchten alle Steuerzahler, welche **keine** Einzugsermächtigung abgeschlossen haben, an die

Zahlung der Grundsteuer und Gewerbesteuer 2023

Termin 15.05.2023

erinnern.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Zahlungen termingerecht auf dem Konto der Gemeindeverwaltung Königswartha eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuern zu erteilen.

Pfeiffer
Leiterin Finanzverwaltung

Brauchtumpflege „Hexenbrennen“ 2023

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, wir möchten die Initiatoren der Brauchtumpflege „Hexenbrennen“ darauf hinweisen, dass bis spätestens 20.04.2023 ein entsprechender Antrag für das „Hexenbrennen“, für die „Sperrzeitverkürzung“ und die Genehmigung für ein vorläufiges Gaststättengewerbe bei der Gemeindeverwaltung Königswartha, Ordnungsamt, Herr Krahl, einzureichen ist. Die Antragsformulare finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Königswartha www.koenigswartha.de unter Formularservice.

Da der Sinn der Traditionsfeuer nicht in der Abfallverbrennung, sondern in der Brauchtumpflege liegt und das gemeindliche Zusammenleben gefördert werden soll, sollten zum Erhalt der Tradition und zum Schutz der Umwelt folgende Hinweise beachtet werden:

- Die Traditionsfeuer sind gekennzeichnet durch einen Verein oder eine Gemeinschaft, welche das Feuer organisieren und sind im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung für jedermann zugänglich. Aus diesem Grund wird die Durchführung von Einzelfeuern auf privaten Grundstücken nur genehmigt, wenn diese Voraussetzungen gegeben sind.
- Zweck der Verbrennung ist nicht die kostenlose Entsorgung von Abfällen, d. h. Dauer und Umfang sind maßvoll zu halten.
- Abfallrechtliche Vorschriften finden bei der ausschließlichen Verbrennung von naturbelassenen, pflanzlichen Materialien keine Anwendung.
- Andere Stoffe, z. B. alte Sofas, Autoreifen, Altholz (Fenster, Türen ..), dürfen nicht verbrannt werden.
- Zur Verhinderung der Anlage von Nistplätzen sollte die Ablagerung der Materialien erst am 25.04.2023 beginnen oder ein Umsetzen des Haufens sichergestellt sein.
- Feuer im Wald und bis 100 m vom Waldrand entfernt dürfen gemäß § 15 Abs. 1 Sächsisches Waldgesetz nur mit vorheriger Genehmigung der zuständigen Forstbehörde angezündet werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Zuwiderhandlungen geahndet werden und dadurch anfallende Kosten dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.

R. Krahl
Ordnungsamt

Den Kameraden und Kameradinnen unserer FFW wurde für die vielen geleisteten Stunden bei Einsätzen, Übungen und Ausbildungen herzlich gedankt. Den Gerätewarten sowie den Feuerwehrsportlern wurde ein besonderer Dank ausgesprochen. Gedankt wurde für zahlreiche Stunden bei der Förderung des Nachwuchses bei der Jugend- und Zwergerfeuerwehr.

Der Dank gilt den Familien und Angehörigen unserer Kameradinnen und Kameraden für ihr Verständnis und ihre Unterstützung. Es wurde zu Mitgliederzahlen und Einsatzaufkommen informiert. 47 Kameraden wurden in verschiedenen Bereichen an der Landesfeuerwehrschule sowie auf Kreisebene ausgebildet.

Es wurde zu den Ausgaben und Einnahmen im Bereich Feuerwehr sowie den getätigten Anschaffungen informiert. Die Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehren, die Jugendfeuerwehr und Zwergerfeuerwehr folgten mit ihren Berichten. Anschließend sprachen die Gäste die Grußworte

Zum Schluss wurden Beförderungen, Ernennungen und Auszeichnungen überreicht.

Auch 29 Kameradinnen und Kameraden wurden mit der Waldbrand-Medaille für den Einsatz „Waldbrand Sächsische Schweiz“ geehrt.

Sören Johanson
Gemeindewehrleiter

Fotos der Jahreshauptversammlung vom 11.03.2023



Lauren-Sofie Müller = Ernennung zur Feuerwehrfrau-Anwärterin



Kevin-Gabriel Müller = Beförderung zum Feuerwehrmann
Richard Johannes Reck = Beförderung zum Feuerwehrmann
Maurice Kunaschk = Beförderung zum Feuerwehrmann
Felix Neumann = Beförderung zum Feuerwehrmann

»» Feuerwehr/Wohnjowa wobora

Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha



Am 11.03.2023, 18:00 Uhr fand in der Paulusschule Königswartha die Jahreshauptversammlung der FFW Königswartha statt. Zu den Gästen der Versammlung zählten Bürgermeister Swen Nowotny, der Kreisbrandmeister Stefan Hentschke, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Gerd Schöbel, Vertreter d. FFW Neschwitz (GWL, R. Pötschke, Stellv GWL R. Hauße), der Gemeindewehrleiter Ralbitz/Rosenthal (GWL, Maywald, Michael) und die Leiterin der Finanzverwaltung Franziska Pfeiffer. Der Gemeindewehrleiter, Sören Johanson gab den Bericht der Gemeindewehrleitung ab. Zunächst wurde der Dank für die sehr gute Zusammenarbeit an den Bürgermeister, die Gemeindeverwaltung, das Landratsamt, den Kreisfeuerwehrverband, den Kreisbrandmeister, den Nachbargemeinden und ihren Feuerwehren, den Förderverein sowie allen ungenannten Unterstützer und Sponsoren unserer Feuerwehr ausgesprochen.



Lisa Neumann = Beförderung zur Oberfeuerwehrfrau
Felix Kschieschang = Beförderung zum Oberfeuerwehrmann



Jens Kunaschk = Beförderung zum Brandmeister



Matthias Czorny = Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann
Robert Schlotze = Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann



Sören Johanson = Beförderung zum Hauptbrandmeister



David Petermann = Beförderung zum Löschmeister
Florian Kunaschk = Beförderung zum Löschmeister



Max Leuteritz = Auszeichnung für 10 aktiver Feuerwehrdienst



Ronny Kasper = Auszeichnung für 25 Jahre aktiver Feuerwehrdienst



Nico Gubsch = Ernennung zum Betreuer Kinderfeuerwehr



Michael Jokusch = Auszeichnung für 40 Jahre aktiver Feuerwehrdienst



Matthias Czorny = Ernennung zum Gerätewart



Bernhard Hilbig = Auszeichnung für 50 Jahre Feuerwehrangehörigkeit



Robert Schlotze = Ernennung zum Gruppenführer



Jens Kunaschk = Ernennung zum Zugführer



Lisa Neumann, Nico Gubsch, Christian Paulick, Peer Jablonsky, Kevin-Gabriel Müller, Andy Naß, Ramona Schramm, Felix Kschieschank
= Auszeichnung für den Waldbrandeinsatz Sächsische Schweiz



Jörg Gubsch, Sören Johanson, Stephan Ziesch, Frank Schimank
= Danksagung an die Gemeinde- und Ortswehrleitung



Matthias Israel, Jens Schmidt, Gerd Neumann, Jürgen Schwurack, Jens Kunaschk, Florian Kunaschk, Martin Kunaschk, Peggy Wünsche, Robert Zschiesche
= Auszeichnung für den Waldbrandeinsatz Sächsische Schweiz



Sven Wehsolek, Paul Simon, Florian Hilbig, Sören Johanson, Paul Nagel, Stefan Zaunick
= Auszeichnung für den Waldbrandeinsatz Sächsische Schweiz

Wir sagen Danke

Wir möchten uns herzlich bedanken für die Unterstützung bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Königswartha bei der Gemeindeverwaltung, der Paulusschule, dem Fahrdienst - Service Reinke Axel, dem Catering-Service Haink Steffen, dem Blumengeschäft Zschippang und Getränkelieferservice Sebastian.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Königswartha

gez. *Sören Johanson*
Gemeindewehrleiter

Aktuelles aus der Feuerwehr

Wir wurden im Februar und März zu 3 Einsätzen gerufen.

- Baum droht auf Haus zu stürzen
- Verkehrsunfall B96 zwischen Königswartha und Caminau
- Tragehilfe

Deine Heimat -> Deine Feuerwehr -> mach es zur Ehrensache

>> Bibliothek/Biblioteka



Aktuelles aus der Gemeindebibliothek

Bitte beachten

Auf Grund von Urlaub bleibt die Bibliothek vom 05.06.2023 bis 23.06.2023 geschlossen!

Ihre Bibliothek

>> Kirchen/Cyrkwje

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Königswartha

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Gottesdienste und Andachten in der Ev. Kirche Königswartha



Gottesdienst

sonntags 10:00 Uhr

Abendgebet

mittwochs 18:30 Uhr

Schulgottesdienst

donnerstags 7:30 Uhr

Gebetsleuchter in der Kirche Königswartha

Im Gottesdienst am 26. März hat die Kirchgemeinde Königswartha einen neuen Gebetsleuchter in Dienst genommen. Gestiftet wurde dieser vom Verein zur Förderung des ev.-luth. Gemeindelebens in Königswartha. Ab sofort kann jeder, der etwas auf dem Herzen hat, in der Kirche eine Kerze anzünden. Unsere Kirche ist täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr für Sie geöffnet.



Foto: privat

Pfr. Mahling

Regionaler Bläsergottesdienst zur Einführung von Jens Strauß

Im Rahmen eines regionalen Bläsergottesdienstes am 16. April um 10:00 Uhr in der Kirche Königswartha wird Jens Strauß in das Amt als Bezirksbeauftragter der Sächsischen Posaunenmission eingeführt. Er leitet schon seit vielen Jahren den Königswarthaer Posaunenchor. Als Bezirksbeauftragter der Sächsischen Posaunenmission hält Jens Strauß Kontakt zu den 33 Posaunenchoristen in unserem Kirchenbezirk, zum Vorstand der Posaunenmissionen und zum Superintendenten. Darüber hinaus organisiert er Posaunenfeste und organisiert den Bläserdienst bei übergemeindlichen Veranstaltungen. Für diese Aufgaben wünschen wir Jens Strauß von Herzen Gottes Segen!

Den Gottesdienst hält Pfarrerin Dr. Claudia Matthes. Die musikalische Leitung liegt bei Landesposaunenwart Tilman Peter.

Pfr. Mahling

Festgottesdienst zur Konfirmation

Am 7. Mai feiern 12 junge Menschen ihre Konfirmation in der ev. Kirche Königswartha. Mit der Konfirmation endet die 2-jährige Vorbereitungszeit, in der sich die Jugendlichen mit Fragen des christlichen Glaubens auseinandergesetzt haben. In dem festlichen Gottesdienst bekennen sie vor Gott und der Gemeinde, dass sie im christlichen Glauben leben wollen.

Im Gottesdienst am 30. April stellen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchgemeinde vor. Sowohl der Vorstellungsgottesdienst als auch der Konfirmationsgottesdienst beginnen um 10:00 Uhr. Zu beiden Gottesdiensten laden wir herzlich ein.

Pfr. Mahling

Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha



Abendgottesdienst:

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

Sonntagsgottesdienst:

Jeweils um 10:30 Uhr

Es lädt herzlich dazu ein

Ihr Pfarrer Stephan Delan

>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.



01920 Nebelschütz OT Miltitz -

Kurze Straße 8

Telefon: (035796) 971-0

Drei Tolle Tage ...

... erlebten die Kinder der Igelgruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha. Am Rosenmontag erschienen die Drei- bis Vierjährigen frohgelaut und ausgestattet mit bunten Hüten und Umhängen. Gleich nach dem Frühstück machten sie sich gemeinsam mit den Kindern der Schäfchen-Gruppe, ihren Erzieherinnen und hilfsbereiten Eltern auf den Weg. Mit Kingeling und lustigem Helau lockten sie viele Einwohner von Königswartha an ihre Haustüren und Hoftore um von ihnen mit kleinen Naschereien oder klingender Münze bedacht zu werden. Die Meisten waren auf das Kommen der Mädchen und Jungen perfekt vorbereitet und erwarteten sie schon.

Ein ganz herzlicher Dank geht an dieser Stelle an alle faschings- und kinderfreundlichen Bürger der Gemeinde, welche die bunten Gruppen auf ihren verschiedenen Runden im Dorf so großzügig bedachten. Mit einem Wagen voller bunter Überraschungen und Leckereien erreichte die bunte Schar gegen Mittag völlig erschöpft wieder den Kindergarten. Auch an die Eltern Frau Leinert und Herrn Schwurak, welche die Kinder in ihren Kostümen begleiteten, geht ein großes Dankeschön. Ohne ihre Begleitung wäre dieser lustige Tag nicht möglich gewesen.

Am Faschingsdienstag trafen sich alle farbenfroh verkleideten Kinder zum großen Faschingsfest in ihren Gruppenräumen. Bei lustigen Spielen galt es, die Preise der Zamperrunde zu gewinnen, bei der Kinderdisco das Tanzbein zu schwingen und zwischendurch von den vielen Naschereien zu probieren, welche der Zampengang am Vortag eingebracht hatte.

Am Aschermittwoch war dann das bunte Treiben vorbei. Alle selbst gebastelten Girlanden waren abgehängt und wurden traditionell unter Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha

in der Feuerschale verbrannt. Gleichzeitig hatten alle Kinder die Gelegenheit, das große Feuerwehrauto aus der Nähe zu betrachten und einmal einzusteigen.

Hier kannten sie die Igel- Kinder uns bestens aus, denn erst im Januar hatten sie gemeinsam mit Praktikantin Hue das Projekt „Feuer“ beendet.

Vielen Dank sagen alle auch der Freiwilligen Feuerwehr von Königswartha, welche die Kita bei diesen jährlichen Ritual unterstützt.

Aus Asche wird neues Leben entstehen, wenn etwas Erde untergemischt und kleine Samen eingebracht werden. So erleben die Mädchen und Jungen der Kita die Fastenzeit mit dem erwachenden Frühling und schauen dem Osterfest erwartungsvoll entgegen.

Kinder der Igel-Gruppe mit ihrer Erzieherin



Besuch des Streichelzoos



Eine schöne Tradition in der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha ist der Besuch des mobilen Streichelzoos der Kinder- und Jugendfarm des CSB aus Hoyerswerda in der Kita. Am 22. März kamen die Mitarbeiter der Farm mit Schäfchen, Kaninchen, Hühnern und Küken in die Kita. Die Kinder warteten schon ganz gespannt, hatten doch alle etwas zum Füttern von zu Hause mitgebracht. Höhepunkt war für alle das Reiten auf Pony Fiona. Vielen Dank an die Farm-Mitarbeiter!



>> Schulen/Šule

Die Amphibien wandern wieder

Am Freitag, dem 24. März haben sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 der Paulus-Schule zum Krötenschutzzaun zwischen Königswartha und Caminau aufgemacht. Gemeinsam mit Frau Schröter von der Naturschutzstation in Neschwitz wurden mehr als 120 Kröten, Lurche und Frösche vom Ost- zum Westzaun und umgedreht getragen. Außerdem haben die Schülerinnen und Schüler geholfen, die unterschiedlichen Arten zu zählen. Das ist wichtig, damit Aussagen über die Entwicklung der Populationen gemacht werden können. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Naturschutzstation hoffen sehr, dass sich die Bestände in den nächsten Jahren etwas erholen, denn die letzten sehr trockenen Sommer haben auch den Amphibien mächtig zugesetzt.

Ganz nebenbei haben sich auch noch zwei Müllsäcke gefüllt. So viel Unrat befand sich in der Nähe der Krötenzäune und wurde offensichtlich durch das Autofenster in die Landschaft geworfen. Die Schülerinnen und Schüler haben sich nicht zu Unrecht gefragt, warum es Mitbürger gibt, die Ihren Müll nicht einfach in der heimischen Tonne entsorgen?

Frau Henninger mit Klasse 5



Schüler-Welt-Theatertag

Vorhang auf hieß es für die Klassen 6 und 7 am 27. März zum Schüler-Welt-Theatertag. Schüler/innen aus dem Landkreis Bautzen präsentierten im Burgtheater sowie auf der Großen Bühne im Theater ihre einstudierten und zum Teil selbst geschriebenen Stücke. Als Zuschauer lösten bei unseren Paulus-Schülern der Auftritt ihrer Lehrer große Begeisterung aus, der mit jubelnden Applaus gefeiert wurde.

Frau Schelzig mit Klasse 7



>> Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednoćenstwo zajimow

Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Abteilung Fußball



Am Freitag, dem 24.02., fand in Hoyerswerda die traditionelle Saisoneroöffnungstagung im organisierten Seniorenfußball des WFV statt. Ein Dank geht an den Hoyerswerdaer FC zur Ausrichtung dieser Tagung, zu der von fast allen teilnehmenden Vereinen Verantwortliche anwesend waren. Im Klein- und Großfeld sowie im Pokal werden auch dieses Jahr wieder von März bis September drei Titelträger ermittelt. Im Rahmend der Tagung wurde der gesamte Pokalwettbewerb ausgelost, so dass auch die Senioren am letzten Juniwochenende ihren Pokalsieger in Königswartha ermitteln können. Weiterhin stimmten sich alle zum Rahmenterminplan, der Verfahrensweise bei Spielverlegungen und dem Regelwerk generell ab. Damit konnten alle Vereine mit den Ausschussverantwortlichen des WFV, den Sportfreunden S. Heidrich und E. Paula, den Startschuss in eine weitere Saison des Seniorenbereichs geben.



Der sächsische Fußballverband war zu Gast in Königswartha. Hierbei ging es um die Rahmenbedingungen bezüglich des AOK PLUS Landespokalfinales der B und C Junioren zu besprechen. Ganz nebenbei wurden auch die Halbfinalpartien von unserer Los-Fee Frank Lippmann (Sportdirektor Königswarthaer SV) ausgelost.

Wir wollen nicht zu viel verraten, aber es könnten sich super Finalpartien entwickeln.



**Save the Date* Pfingsten Landespokalfinale in Königswartha*

Sparkassen - Pokalfinalwochenende beim Königswarthaer SV

20.02.2023 10:14 von Gojko Sinde

Vom 23. bis 25. Juni dieses Jahres steigt der Höhepunkt des WFV-Spielbetriebes der Saison 2022/2023. Die sechs Finalspiele um den Sparkassenpokal der jeweiligen Wettbewerbe werden auf dem Sportgelände des Königswarthaer SV angepfeifen. Damit erweitern sich die Feierlichkeiten im Jahr der 100-jährigen organisierten Fußballtradition im Ort um weitere attraktive Fußballtage, denn der Verein ist ebenfalls Ausrichter der SFV-Landespokalfinals der C- und B-Junioren. Der Königswarthaer SV ist zum zweiten Mal Ausrichter dieser Veranstaltung, hat sich mit der ausführlichen Bewerbung, den Erinnerungen an die erste gelungene Ausrichtung und den Gegebenheiten der Infrastruktur gegen die weiteren Bewerber durchgesetzt. Noch sind es vier Monate, doch die Spannung steigt, wer sich in den verbleibenden Runden für die Sparkassen - Pokalendspiele der Frauen, Senioren, Herren und C-, B-, A -Junioren qualifizieren wird.

Abteilung Kegeln Frauen ab nächster Saison Viertligist

Unsere Frauen spielen ab nächster Saison in der vierthöchsten Spielklasse die es gibt. Nach insgesamt 5 Spielzeiten verabschieden wir uns damit aus dem OKV. Durch eine überragende Saison ohne Punktverlust steht das Team am Ende absolut verdient ganz oben und spielt ab nächster Saison 2. Verbandsliga. Die Saison ist natürlich noch lange nicht vorbei, neben den vielen Einzelmeisterschaften im Jugend - und Erwachsenenbereich stehen noch das Finale im Bezirkspokal, sowie das Finale vom Sachsenpokal an. Wir werden alles geben um auch dort bestmöglich abzuschneiden. Bis dahin Gut Holz!

Männern ging Georg Paschke als zweiter Platz ins Finale. Er konnte mit einem sehr konstanten und vor allem kämpferischen Spiel diesen zweiten Platz nach Hause bringen und holte am Ende Silber für Königswartha. **Herzlichen Glückwunsch** allen drei Teilnehmern zur Qualifikation für die nächste Runde. Dort wünschen wir natürlich wie immer allen Startern Gut Holz!



Kreiseinzelmeisterschaften Tag 1

Am ersten Tag der diesjährigen Kreiseinzelmeisterschaften hatte der Königswarthaer SV drei heiße Eisen im Feuer. Den Beginn machte Friedemann Hornig. Gepusht von einem Grün-Weißen Fanchor wuchs er nahezu über sich hinaus und spielte mit 481 Holz eine neue persönliche Bestleistung. Am Ende wurde er 5. Platz und qualifizierte sich für die Bezirksmeisterschaftsvorrunde. Bei der U23 ging Jonas Kubitz als führender ins Finale. Leider erwischte Jonas einen gebrauchten Tag zu dem auch noch eine Menge Pech hinzu kam. Als 9. Platz reichte es am Ende immerhin noch zur Qualifikation für die nächste Runde. Bei den

Kreiseinzelmeisterschaften Tag 2

Am 2. Tag der diesjährigen KEM waren die weiblichen Starter dran. In der U14 hatten wir mit Ayleen Sebastian, Thilda Hornig und Lydia Schwarz gleich drei Starter im Feld. Bei Thilda und Lydia war es die erste Meisterschaft, beide erreichten direkt das Finale und allein das ist schon ein großer Erfolg. Thilda und Lydia konnten am Ende nicht ganz mit der Konkurrenz mithalten, schlugen sich jedoch beide sehr tapfer und belegten die Plätze 9 und 12. Ayleen ging als führende ins Finale und sollte es auch bleiben. Auch wenn sie zwischenzeitlich sogar auf Platz 3 abrutschte konnte sie sich fangen und Gold für Königswartha holen. In der U18 hatten wir 4 Starter im Feld. Lea Drimel mit starken 546 Holz (Platz 4) und Theresa Krahl 527 Holz (Platz 6) lösten beide ihre Tickets für die Bezirksmeisterschaft. Clara Paschke und Josefa Hornig kämpften bis zum Schluss noch um Gold. Am Ende unterlagen beide denkbar knapp und sicherten sich dennoch in Person von Clara Paschke Silber und Josefa Hornig holte Bronze. Bei den Juniorinnen holte Thea Hornig mit 533 Holz ebenfalls Silber, nachdem sie in der Quali noch Platz 3 belegte. Elina Lehmann konnte sich mit 522 Holz noch von Platz 7 noch auf Platz 5 verbessern. Beide sind somit bei der Bezirksmeisterschaft im Einzel dabei. Bei den Frauen ging Nicole Drimel

als führende ins Finale. An einem nicht ganz optimalen Tag sicherte sie sich letztendlich Silber und wurde genau wie Thea am Ende Vizekreismeisterin.

Wir gratulieren allen Medaillen-Gewinnerinnen und auch allen, die sich für die nächste Runde qualifiziert haben.

Dort wünschen wir natürlich allen Spielerinnen Gut Holz!



Abteilung Tischtennis 1. Herren kämpft weiter

Trotz des bevorstehenden Abstieges aus der höchsten Liga Ost-sachsens bleibt die 1. Vertretung des Königswarthaer SV beherzt am Ball. Am 11.03. durften wir den Tabellenzweiten aus Kubschütz in heimischen Gefilden in Empfang nehmen. Obwohl unsere Nummer 2 gefehlt hat, haben die übrigen 6 (mit tatkräftiger Unterstützung des Ersatzmannes René Unruh aus der 2. Mannschaft) diesen spielerischen Nachteil engagiert versucht wieder auszugleichen.

Doppel 1 Taubert/Helbig konnten mit einem deutlichen 3 : 1 einen Zähler für Königswartha erkämpfen. Nur in den Einzelpartien merkte man die Übermacht aus Kubschütz deutlich. Lediglich Kinne behielt an diesem Spieltag eine weiße Weste und konnte mit seinem 2. Sieg noch etwas Ergebniskosmetik betreiben.

Wiedermals wirkt das Ergebnis deutlich klarer als es in den Spielen aussah. Unter anderen Bedingungen und mit voller Kapelle hätte das Endergebnis anders aussehen können.

Punkte für Königswartha: Kinne (2), Taubert (1,5), Unruh (1), Helbig (0,5)



Abteilung Handball

Am 5. Februar hatte der LHV zum Mini-Spielfest eingeladen und so führte der Weg für einige der Minis nach Hoyerswerda. Nach einer gemeinsamen Erwärmung ging es für jede Mannschaft unterschiedlich weiter. Zum einen konnten die Minis erste Spielerfahrung auf dem Kleinfeld machen und zum anderen konnten sie durch weitere Stationen wie Standweitsprung, Zielwerfen, etc. ihr Können testen oder sich in den neuen Trainingseinheiten probieren. Egal ob gewonnen oder verloren, die Kinder waren am Ende des Tages glücklich und haben an Erfahrung gewonnen. Vielen Dank für die Einladung, die Organisation und den Helfern vom LHV.





Königswarthaer SV

Trainer*in gesucht

Noch immer sind wir, die Handballer des KSV, auf der Suche nach einem/er engagierten Trainer/in für die Frauenmannschaft.

Solltest Du an einer neuen sportlichen Herausforderung und an der Anleitung eines eigenen Teams interessiert sein, dann melde Dich gerne bei uns.

Über unsere Instagramseite und die KSV-Website erfährst Du wer wir sind und wir freuen uns darauf, Dich bald kennenzulernen.



jana.scholz-handball@gmx.de
@koenigswarthaersv

Solltest du Interesse oder Fragen haben, melde dich gern bei uns!

Deutsches Rotes Kreuz

Polizei Orchester Sachsen im DRK Seniorenheim

Endlich kommt der Frühling wieder und endlich durften die Bewohner im DRK Seniorenheim Königswartha einige Mitglieder vom Polizei Orchester Sachsen begrüßen. Nicht mehr so auf Distanz, wie die Jahre zuvor, sondern gut hörbar im Saal.



Pünktlich zum Frühlingsanfang am 21.03.23 brachten sie ihre Saxophone mit und hatten jede Menge Lieder aus dem Bereichen Klassik und Pop dabei. Der Frühlingsstimmenwalzer passte neben Veronika der Lenz ist da wunderbar zu diesem Tag. Einen herzlichen Dank von unseren Bewohnern/innen, für diesen gelungenen musikalischen Vormittag.

Ergotherapie Kleefeldt

Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.



Vehrte Leserinnen und Leser, nachstehend lesen Sie den Text eines weiteren Flugblattes (erhalten von einem Bürger unserer Gemeinde) welches im März 1945 auch über Königswartha abgeworfen wurde.



DEUTSCHLANDS ZUKUNFT

Die nachstehenden Erklärungen stammen aus dem Bericht, den Präsident Roosevelt am 1. März 1945 dem amerikanischen Kongress erstattete. Es behandelte darin die Beschlüsse, die von den Vereinigten Staaten, Grossbritannien und der Sowjet-Union auf der Konferenz in Jalta getroffen wurden.

WIR werden in unseren Anstrengungen nicht einen Augenblick nachlassen bis zur bedingungslosen Kapitulation des Gegners. Das deutsche Volk und die deutschen Soldaten müssen sich darüber klar sein: Je eher sie den Kampf einstellen und die Waffen strecken — sei es in Gruppen oder als Einzelne — desto eher werden ihre gegenwärtigen Leiden vorüber sein. Und weiter muss sich das deutsche Volk darüber klar sein: Nur durch realistische Kapitulation kann es den Anfang damit machen wieder ein Volk zu werden, das die Welt als geehrte Nachbarn anerkennt. Wir haben es in Jalta eindeutig ausgesprochen, und ich wiederhole es jetzt noch einmal:

Bedingungslose Kapitulation bedeutet nicht die Vernichtung oder Versklavung des deutschen Volkes.

Aber wir haben auf der Jalta-Konferenz keinen Zweifel darüber gelassen, was bedingungslose Kapitulation für Deutschland bedeutet. Kapitulation bedeutet: Zeitweilige Überwachung Deutschlands durch Grossbritannien, Russland, Frankreich und die Vereinigten Staaten. Eine Kontroll-Kommission, bestehend aus den Vertretern der vier Weltmächte mit dem Satz in Berlin, wird die Verwaltung der vier Besetzungszonen koordinieren.

Bedingungslose Kapitulation bedeutet ferner das Ende des Nationalsozialismus und der NSDAP mit all ihren barbarischen Gesetzen und Einrichtungen. Bedingungslose Kapitulation bedeutet das Ende aller militärischen Einflüsse im öffentlichen, privaten und kulturellen Leben Deutschlands.

Für die nationalsozialistischen Kriegsverbrechen bedeutet bedingungslose Kapitulation schnelle, gerechte und empfindliche Bestrafung. Kapitulation bedeutet auch die völlige Entwaffnung Deutschlands, die endgültige Beendigung des deutschen Militarismus, die Vernichtung alles deutschen Kriegsgutes, das des deutschen Militarismus, die Vernichtung aller deutschen Streitkräfte und die endgültige Auflösung des deutschen Generalstabs, der so oft dem Frieden der Welt erschüttert hat. Den von ihm angerichteten Schaden wird Deutschland in Sachleistungen gutzumachen müssen — durch Auslieferung von Industrie-Anlagen, industrieller Ausrüstung, rollenden Material und Rohstoffen. Wir werden nicht wieder, wie nach dem vorigen Krieg, in den Fehler verfallen, Wiedergutmachung in Geldleistungen zu verlangen, die Deutschland niemals aufbringen kann.

Wir wollen nicht, dass das deutsche Volk immer leidet oder eine Last für die übrige Welt wird. Die Absicht, die mit bei der Politik gegenüber Deutschland leidet, liegt sich in wenige Worte zusammenzufassen: Wir wollen kommenden Generationen den Frieden sichern."

W.G. 50

DEUTSCHLANDS ZUKUNFT

Die nachstehenden Erklärungen stammen aus dem Bericht, den Präsident Roosevelt am 1. März 1945 dem amerikanischen Kongress erstattete. Er behandelte darin die Beschlüsse, die von den Vereinigten Staaten, Grossbritannien und der Sowjet-Union auf der Konferenz in Yalta getroffen wurden.

„WIR werden in unseren Anstrengungen nicht einen Augenblick nachlassen bis zur bedingungslosen Kapitulation des Gegners. Das deutsche Volk und die deutschen Soldaten müssen sich darüber klar sein: Je eher sie den Kampf einstellen und die Waffen strecken - sei es in Gruppen oder als Einzelne - desto eher werden ihre gegenwärtigen Leiden vorüber sein. Und weiter muss sich das deutsche Volk darüber klar sein: Nur durch restlose Kapitulation kann es den Anfang machen wieder ein Volk zu werden, das die Welt als gesittete Nachbarn anerkennt. Wir haben es in Yalta eindeutig ausgesprochen, und ich wiederhole es jetzt noch einmal:

Bedingungslose Kapitulation bedeutet nicht die Vernichtung oder Versklavung des deutschen Volkes.

Aber wir haben auf der Yalta-Konferenz keinen Zweifel darüber gelassen, was bedingungslose Kapitulation für Deutschland bedeutet. Kapitulation bedeutet: Zeitweise Überwachung Deutschlands durch Grossbritannien, Russland, Frankreich und die Vereinigten Staaten. Eine Kontroll-Kommission, bestehend aus den Vertretern der vier Weltmächte mit dem Sitz in Berlin, wird die Verwaltung der vier Besetzungs-Zonen koordinieren.

Bedingungslose Kapitulation bedeutet ferner das Ende des Nationalsozialismus und der NSDAP mit all ihren barbarischen Gesetzen und Einrichtungen. Bedingungslose Kapitulation bedeutet das Ende aller militärischen Einflüsse im öffentlichen, privaten und kulturellen Leben Deutschlands.

Für die nationalsozialistischen Kriegsverbrecher bedeutet bedingungslose Kapitulation schnelle, gerechte und empfindliche Bestrafung. Kapitulation bedeutet auch die völlige Entwaffnung Deutschlands, die endgültige Beseitigung des deutschen Militarismus, die Vernichtung allen deutschen Kriegsgeräts, das Ende der deutschen Rüstungsindustrie, die Demobilisierung aller deutschen Streitkräfte und die endgültige Auflösung des deutschen Generalstabs, der so oft den Frieden der Welt erschüttert hat. Den von ihm angerichteten Schaden wird Deutschland in Sachleistungen gutmachen müssen - durch Auslieferung von Industrie-Anlagen, industrieller Ausrüstung, rollendem Material und Rohstoffen. Wir werden nicht wieder, wie nach dem vorigen Krieg, in den Fehler verfallen, Wiedergutmachung in Geldleistungen zu verlangen, die Deutschland niemals aufbringen kann.

Wir wollen nicht, dass das deutsche Volk Hunger leidet oder eine Last für die übrige Welt wird. Die Absicht, die uns bei der Politik gegenüber Deutschland leitet, lässt sich in wenige Worte zusammenfassen. Wir wollen kommenden Generationen den Frieden sichern.“

WG 50

Am 8. Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg in Europa durch die vollständige Kapitulation der deutschen Wehrmacht.

Als die Waffen endlich schwiegen, waren schätzungsweise mehr als 70 Millionen Opfer zu beklagen. Nach zwölf Jahren nationalsozialistischer Herrschaft bedeutete dieser Tag den politischen, militärischen und moralischen Untergang des verbrecherischen Regimes in Deutschland, das die Welt in den Abgrund gestürzt hatte.

Als "Tag der Befreiung" erinnert der 8. Mai jährlich an die tiefe Zäsur von 1945, den Neuanfang und die doppelte Befreiung von Krieg und Nationalsozialismus.

Die Propaganda, die nicht zuletzt in den von uns zuvor veröffentlichten Zeitungsartikeln von 1938 deutlich zu erkennen war, war eines der wichtigsten Betätigungsfelder der NSDAP in der Weimarer Republik. Unterschiedliche Bevölkerungskreise wurden mit unterschiedlichen Methoden angesprochen, aber stets sollte

die Propaganda „die gefühlsmäßige Vorstellungswelt der großen Masse begreifend, in psychologisch richtiger Form den Weg zur Aufmerksamkeit und weiter zum Herzen der breiten Masse“ finden - wie Adolf Hitler 1924 in „Mein Kampf“ betonte. Nicht Argumentation, sondern der Appell an die Emotionen sollte im Vordergrund stehen - einen Aspekt, den ansonsten nahezu alle anderen Parteien in der Weimarer Republik vernachlässigten. Unermüdlich agierte die NS-Propaganda auch zwischen den Wahlen: Sie beschwor Katastrophen, prangerte die „nationale Schmach“ des Versailler Vertrages und ein Versagen der demokratischen Parteien während der Inflation 1923 an und schürte so die Ängste der Menschen.

Mit diesem Flugblatt und dem Nachkriegsschwur aller politischen Parteien nach dem Zweiten Weltkrieg **„Von deutschem Boden darf nie wieder Krieg ausgehen ...“** beenden wir die Betrachtung dieses unrühmlichen und grausamen Zeitabschnittes - „Nationalsozialismus“ in Deutschland -, von welchem auch unsere Gemeinde nicht ausgenommen war.

Über die Zeit danach, die Beseitigung der Ruinen und den Wiederaufbau in unserer Gemeinde, geben zahlreiche Fotos, die wir in der „Heimatstube“ als Bildergalerie unter dem Namen „Die 50iger Jahre“ präsentieren, Aufschluss.



- Besucher in der Ausstellung -

Unsere Ausstellungen

- Heimatstube
- Öl-Malerei von Jürgen Altenburger
- Fotos von Königswartha um 1950
- sächsisch-preußische Grenzsteine um 1815
- Königswartha um 1900

können wir nach vorheriger Anfrage – unter Telefon 035931-20812 oder per E-Mail: geschichtsverein-rak@online.de sehr gerne für Sie, einschließlich Führung, öffnen.

Vorankündigung

**Sonnabend - 20. Mai 2023 -
- Frühjahrswanderung entlang der alten
sächsisch-preußischen Grenze von 1815 -
- ab 9:00 Uhr in Oppitz -
Leitung: Hans-Joachim Gawor!**

Auf unserer Homepage www.geschichtsverein-rak.de finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit und Aktuelles auf unserer Facebook-Seite Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für eine friedliche Zeit,

Annemarie Rentsch
Vors. KGV RAK e. V.

Die Veranstaltungen der Naturschutzstation Neschwitz

— Anzeige(n) —

Die Naturschutzstation Neschwitz lädt sie herzlich zu der Veranstaltung ein:

Am **Samstag, dem 06.05.2023**, findet von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr die Geologisch-botanische **Exkursion** zur Lausche, dem höchsten Vulkan der Lausitz, statt. Bitte festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung nicht vergessen.

Exkursionsleiter sind J. Büchner, Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, und I. Bartsch von der Naturschutzstation Neschwitz. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Windgasse in Waltersdorf (Google-Koordinaten: 50.8595986N, 14.6552822E).

Kosten: 5 €/Person



Anmeldungen bitte per E-Mail an naturschutzstation-neschwitz@t-online.de oder per Telefon: 035933 30077.

Alle unsere Veranstaltungen finden Sie auch unter www.naturschutz-neschwitz.org

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

SCHLAUER GEGEN KLAUER

WIE SCHÜTZE ICH MICH VOR HANDTASCHENDIEBEN UND BETRÜGERISCHEN ANRUFEN?

WANN: 10.05.2023, 14:30 UHR – 16:00 UHR

ORT: „TREFFPUNKT“

AN DER WINZE 1

02699 KÖNIGSWARTHA

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.

Ihre Polizei

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 12. Mai 2023

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:

Dienstag, der 2. Mai 2023

— Anzeige(n) —